Jungen 19 1. Kreisklasse Rückrunde

FC 1931 Rüddingshausen : TV 1892 Großen-Linden
Freitag, 19.04.2024, 18:00 Uhr

Waldschmidt fixiert zwei Punkte für den FC 1931 Rüddingshausen

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 6:4 in den Spielen und 20: 14 in den Sätzen gewannen die Spieler vom FC 1931 Rüddingshausen ihr Heimspiel in der Jungen 19 1. Kreisklasse Rückrunde gegen den TV 1892 Großen-Linden. Rund 2 Stunden lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Noah Waldschmidt den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Mit dem Eingangsdoppel ging es los. Schaaf / Schaaf hatten gegen Kuhl / Sancar bei ihrem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Junker / Zörb wurden Waldschmidt / Schütz indessen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nur einen Satz verlor indessen Henry Schaaf beim 12:10, 12:10, 8:11, 13:11 gegen Milan Josia Kuhl und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Das Zwischenergebnis des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 2:1. Beim 11:7, 11:7, 11:6 gegen Rijana Sancar fand Luke Schaaf von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Milena Junker zunächst nicht gut aus, so gewann Noah Waldschmidt im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Manuel Philipp Zörb wurden Hendrik Schütz wiederum unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Der aktuelle Spielstand nach dem sechsten Match an diesem Tag lautete somit 4:2. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Henry Schaaf bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Rijana Sancar noch ab und quittierte eine 2:3-Niederlage. Luke Schaaf überzeugte im Match gegen Milan Josia Kuhl, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Mit diesem Sieg verbesserte Schaaf seine Bilanz auf 13:7 in dieser Saison. Kaum Chancen ließ Noah Waldschmidt beim 11:8, 11:6, 11:7 seinem Gegner Manuel Philipp Zörb. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und das letzte Einzel hatte für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Hendrik Schütz bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Milena Junker. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und der Mannschaftskampf mit einem 6:4 Erfolg für den FC 1931 Rüddingshausen beendet.

Nach diesem Sieg geht der FC 1931 Rüddingshausen am 22.04.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den FSV 1959 Lumda II, während der TV 1892 Großen-Linden am 22.04.2024 gegen den SV 1936 Saasen e.V. versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
FC 1931 Rüddingshausen
Doppel: Schaaf / Schaaf 1:0, Waldschmidt / Schütz 0:1
Einzel: H. Schaaf 1:1, L. Schaaf 2:0, N. Waldschmidt 2:0, H. Schütz 0:2
TV 1892 Großen-Linden
Doppel: Kuhl / Sancar 0:1, Junker / Zörb 1:0
Einzel: M. Kuhl 0:2, R. Sancar 1:1, M. Junker 1:1, M. Zörb 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.04.2024 (20:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").